

Motoröl im Kühlwasser, langsam verzweifel ich !!

Beitrag von „Maddy77“ vom 25. Februar 2024 um 18:15

Hallo liebe Community [] [] [] []

Erstmal vielen Dank für die Aufnahme [] [] [] []

Ich hatte vor ca.3 Jahren das Glück, für relativ schmales Geld einen Touareg R5 zu bekommen. Im ersten Jahr war alles soweit okay..... aber dann fing er an Öl ins Kühlwasser zu drücken. Die erste Idee war natürlich der Ölkühler muss defekt sein da ich kein Wasser im Öl habe, schloss ich ein Problem mit dem Zylinderkopf aus. Gesagt getan, ölkühler getauscht und system gespült....alles super, aber nach ca. 3 Monaten fing der gleiche mist von vorne an.....lange Rede kurzer Sinn vor ca. 5 Monaten wechselte ich nun bereits zum 3.mal. der letzte kommt von Male und sollte eigentlich mit ziemlicher Sicherheit keine Schwierigkeiten bereiten.....dachte ich....

Nun zu meiner Frage: hat irgendjemand hier von Euch eine Idee woran es noch liegen könnte? Ist es möglich das der öldruck tatsächlich zu hoch sein könnte? Oder kann die Wasserpumpe mit involviert sein? Und wenn ja, wie hängt das zusammen?

Ich kann mir beim besten Willen nicht vorstellen das es wirklich am Ölkühler liegen könnte.....ich bin ratlos [] [] [] []♂

Vielen Dank für Eure Tipps und Unterstützung [] [] [] []

Beitrag von „coala“ vom 25. Februar 2024 um 19:23

[Zitat von Maddy77](#)

[...] da ich kein Wasser im Öl habe, schloss ich ein Problem mit dem Zylinderkopf aus.
[...]

Servus,

also das ist leider absolut kein zuverlässiges Indiz, das kann sich mal so mal so herum gestalten und auch beides gleichzeitig ist möglich. Es gibt, als erste einfache und preiswerte Möglichkeit zur Fehlersuche, CO₂-Testkits zu kaufen, mit denen du feststellen kannst, ob Abgase in den

Kühlmittelkreislauf gedrückt werden. So kannst du schon mal die Thematik Zylinderkopfdichtung gut/schlecht angehen.

Zitat von Maddy77

[...] Oder kann die Wasserpumpe mit involviert sein? Und wenn ja, wie hängt das zusammen? [...]

Die Wasserpumpe hängt nicht im Ölkreislauf, daher auch kein Zusammenhang.

Grüße

Robert

Beitrag von „mikabrs“ vom 26. Februar 2024 um 08:42

Servus zusammen,

Leider muss ich Robert an der Stelle widersprechen:

Die Wasserpumpe beim R5 TDI ist vom Wasser zum Ölkreislauf hin abgedichtet. Ich hatte einen R5 TDI T5 in der Werkstatt, wo das Ablaufloch von der Wasserpumpe durch Korrosion verstopft war und eine ausgeschlagene Welle einen Flüssigkeitsaustausch zwischen Kühlwasser und Motoröl ermöglichte. Die Wasserpumpe lief sonst unauffällig.

Allerdings kommen Risse im Zylinderkopf ebenfalls vor, sodass ich auch erstmal, wie von Robert vorgeschlagen, einen CO- Test machen würde, um grob einzugrenzen, welches Problem vorliegt.

Liebe Grüße und viel Erfolg bei der Fehlersuche
Mika

Beitrag von „Maddy77“ vom 28. Februar 2024 um 21:20

Vielen Dank für die Infos [] auf sowas habe ich gewartet....ich schließe den Zylinderkopf aus da er weder qualmt, noch Wasser oder öl verbraucht.

Gibt's eine Alternative zu diesem CO2 Test?

Hier auf Zypern ist das zu neue Technik ☐☐ habe bisher sowas nicht auftreiben können, die Werkstätten kennen das aber keiner hat's ☐☐☐☐♂